

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Montag, 4. Juli 2016,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:20 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

davon anwesend: 11

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Jürgen Liebsch

1. stellv. Bürgermeister

Andreas Art

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter

Harm Ladewig

Ilme Bartels

Frank Prieß

Klaus Reimers

Klaus Schlüter

Marco Baasch

Christian Kühn

Günter Pede

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Jan Rüter

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführerin

Isabell Ernst

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 23.06.2016 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2016
4. Beratung und Beschlussfassung über die unbefristete Verlängerung der Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zur Finanzierung der Kindertagespflege U 3 GV2-12/2016
5. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016 GV2-13/2016
6. Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum Bauleitplanverfahren "Photovoltaik-Anlage an der BAB210"
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung eines Wohncontainers für die Horterweiterung im Kindergarten GV2-14/2016
8. Beratung und Beschlussfassung über Reparaturmaßnahmen am Dach des Sportschützenheimes GV2-15/2016
9. Beratung und Beschlussfassung über eine Zuschussgewährung an den Sportschützenverein für die Reparatur am Dach des Sportschützenheimes GV2-16/2016
10. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erstellung eines wohnbaulichen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde GV2-17/2016
11. Bestätigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Reparaturbeauftragung des Löschwasserbrunnens "Georgenthal" GV2-18/2016
12. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung und Unterhaltung der Straßen und Wege GV2-19/2016
13. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung von Biotopmaßnahmen GV2-20/2016
14. Bericht über erhaltene Spenden
15. Bericht der Amtsverwaltung
16. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

17. Personalangelegenheiten
18. Vertragsangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb einer Parzelle am Megalithgrab GV2-21/2016
19. Bericht der Amtsverwaltung
20. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 17 bis 20 in nichtöffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Sachstand des Breitbandausbaus in der Gemeinde. Herr Jacobs teilt hierzu mit, dass Bovenau noch nicht in die Planung aufgenommen wurde. Um das Verfahren jedoch zu beschleunigen, können schon jetzt Verträge abgeschlossen werden.

Der Bürgermeister teilt mit, dass eine umfangreiche schriftliche Anfrage einer Einwohnerin zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegt. Laut Geschäftsordnung können Einwohner mündliche Fragen und Anregungen zu Gemeindeangelegenheiten an den Bürgermeister richten. Die Beantwortung von schriftlichen Anfragen ist nicht vorgesehen. Der Bürgermeister sagt jedoch eine schriftliche Beantwortung der gestellten Fragen zu.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2016

Herr Kühn bittet die Worte „eingeschränktes Halteverbot“ im Top 16, zweiter Absatz in dem Satz „Laut Auskunft des Ordnungsamtes besteht die Möglichkeit eine neue Beschilderung anzubringen“ zu ergänzen. Die Gemeindevertretung stimmt dieser Änderung zu.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die unbefristete Verlängerung der Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zur Finanzierung der Kindertagespflege U 3

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Verlängerung der bestehenden Vereinbarung mit dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zur Finanzierung der Kindertagespflege (U3) ab 01.08.2016 unbefristet fortzuführen und die Vereinbarung um folgenden Wortlaut zu ergänzen:

VI.Auflösung der Vereinbarung

Die Gemeinde Bovenau behält das Recht, die Vereinbarung 12 Monate vor Ablauf eines Kindergartenjahres (31.07. eines jeden Jahres) zu kündigen. Der Jugendhilfeträger ist möglichst frühzeitig über die geplante Kündigung zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2016

Herr Liebsch übergibt das Wort an den Finanzausschussvorsitzenden, Herrn Jacobs, der die wesentlichen Punkte des Nachtragshaushaltes ausführt. Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Es wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2016 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Rüter verlässt die Sitzung.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen zum Bauleitplanverfahren "Photovoltaik-Anlage an der BAB210"

Herr Liebsch erläutert den Sachverhalt. Anfang des Jahres wurden die Planvorhaben zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage an der BAB210 von einem Planungsbüro vorgestellt. Es hat sich herausgestellt, dass nicht nur Flächen der Gemeinde Bovenau, sondern auch Bereiche des Gemeindegebietes Bredenbek betroffen sind. Daraufhin wurden Gespräche mit dem Amt Achterwehr geführt. Seitens der Planer konnten in mehreren Erörterungsgesprächen sowie in der Bauausschusssitzung der Gemeinder Bredenbek nicht alle gemeindlichen Fragen beantwortet werden. Des Weiteren wurden die Wünsche der Gemeinden im Entwurf des städtebaulichen Vertrages von den Investoren nicht berücksichtigt.

Herr Marco Baasch und Herr Klaus Schlüter sind befangen und verlassen den Sitzungsraum.

Nach einer kontroversen Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt fest, dass die Grundlagen für die Planung einer Photovoltaik-Anlage an der BAB210 zum jetzigen Zeitpunkt nicht gegeben sind und setzt die Planung bis auf Weiteres aus.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 2 befangen

Herr Baasch und Herr Schlüter nehmen wieder an der Sitzung teil. Der Bürgermeister teilt ihnen das Beratungsergebnis mit.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Anmietung eines Wohncontainers für die Horterweiterung im Kindergarten

Aufgrund branschrechtlicher Vorschriften kann das Obergeschoss des Horthauses nicht weiter genutzt werden. In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde grundsätzlich beschlossen, einen Wohncontainer zur Hortnutzung anzumieten.

Nach einer kurzen Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, den von der Firma Acker aus Hamburg angebotenen gebrauchten Bürocontainer mit einer Größe von 6,05 x 2,50 m zu einem Gesamtpreis von 5.944,00 EUR brutto anzukaufen und die benötigte Aufstellfläche durch die Firma Grimm mit Kosten in Höhe von rd. 3.000,00 EUR herrichten zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über Reparaturmaßnahmen am Dach des Sportschützenheimes

Der Sportschützenverein signalisierte, die vorgesehene Dachsanierung des Sportschützenheimes selbst durchzuführen, da dies für die Gemeinde insgesamt wirtschaftlicher ausfallen würde.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Beschluss vom 14.03.2016, das Dach des Sportschützenheimes zu erneuern, aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über eine Zuschussgewährung an den Sportschützenverein für die Reparatur am Dach des Sportschützenheimes

Der Sportschützenverein beantragt einen Zuschuss der Gemeinde zur Durchführung der Reparaturmaßnahmen am Dach des Sportschützenheimes.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Sportschützenverein Bovenau einen Zuschuss in Höhe von 23.000,00 EUR für die Reparatur am Dach des Sportschützenheimes zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erstellung eines wohnbaulichen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt. Der Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss hat in seiner Sitzung am 19.05.2016 beschlossen, ein wohnbauliches Entwicklungskonzept für die Gemeinde erarbeiten zu lassen.

Das Büro effplan hat durch eine Bereisung der Gemeinde potentielle Entwicklungsflächen ermittelt, die als Grundlage für die Erstellung eines Entwicklungskonzeptes dienen.

Herr Liebsch erläutert, dass dieses Projekt durch die AktivRegion förderfähig ist. Für die Beantragung von Fördermitteln ist es jedoch notwendig, drei Planungsangebote vorzulegen.

Nach einer ausführlichen Diskussion unterbricht der Bürgermeister die Sitzung für eine Beratung innerhalb der Fraktionen.

Nach 15 Minuten wird die Sitzung fortgeführt und die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Büro effplan, Jübek mit der Erarbeitung eines baulichen Entwicklungskonzeptes zu beauftragen und die Summe von 15.232,00 EUR im 1. Nachtragshaushalt 2016 bereit zu stellen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, den entsprechenden Auftrag nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Bestätigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Reparaturbeauftragung des Löschwasserbrunnens "Georgenthal"

Eine Überprüfung des Löschwasserbrunnens am Gut Georgenthal hat ergeben, dass sich dieser in keinem einwandfreien Zustand befindet, so dass der Brandschutz in diesem Bereich nicht mehr ausreichend gewährleistet werden kann. Der Bürgermeister hat daraufhin im Rahmen einer Eilentscheidung nach § 50 Abs. 3 GO eine Schadensermittlung sowie notwendige Reparaturarbeiten in Auftrag gegeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die Eilentscheidung und getroffenen Maßnahmen des Bürgermeisters zur Wiederinstandsetzung des Brunnens „Georgenthal“.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung und Unterhaltung der Straßen und Wege

Der Wegeausschuss hat in seiner Sitzung am 16.04.2016 über Maßnahmen zur Sanierung und Unterhaltung der Straßen und Wege beraten und einen Maßnahmenkatalog erarbeitet, der im Protokoll der Sitzung umfassend dargelegt ist.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die vom Wegeausschuss empfohlenen Maßnahmen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung von Biotopmaßnahmen

Herr Pede teilt mit, dass der Biotop- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 20.06.2016 über Biotopmaßnahmen beraten hat, die auf gemeindlichen Flächen umgesetzt werden sollen. Es handelt sich um Maßnahmen, die zum einen von der Gemeinde und zum anderen von der Ortsjägerschaft durchgeführt werden sollen. Finanziert werden die Projekte im Wesentlichen aus Kreismitteln, die aus Abgaben im Zuge der Windkraftplanung stammen.

Der Ausschuss hat der Gemeindevertretung empfohlen folgende Maßnahmen umzusetzen:

- Ergänzungspflanzung von Stieleichen auf den Knicks am Wakendorfer Weg, Richtung Bredenbek. Hier sollen im Abstand von 25 – 100 Metern Eichen gepflanzt werden, um einen alleeartigen Charakter zu entwickeln. Mit den Grundeigentümern sollen Gespräche geführt werden, die die Durchführung ermöglichen. Hier handelt es sich um eine gemeindliche Maßnahme.
- Die Ausgleichsflächen für den B-Plan Nr. 2 u. 5 sollen durch die Anlage eines Feuchtbiotops, das aus Sicherheitsgründen allerdings kein Stauwasser enthalten soll, die Anpflanzung von ca. 0.9 ha Mischwald und eine dreireihige Bepflanzung mit Obstbäumen aufgewertet werden.

Die Maßnahmen sind mit der UNB und dem Büro Bendfeldt, Herrmann, Franke abgestimmt worden und gelten als genehmigungsfähig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umsetzung, der vom Biotop- und Umweltausschuss empfohlenen Maßnahmen und gestattet der Ortsjägerschaft, diese für o.g. gemeindliche Flächen zu beantragen und abzuwickeln. Der Bürgermeister wird zur weiteren Veranlassung ermächtigt und beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Bericht über erhaltene Spenden

Herr Liebsch berichtet über die erhaltenen Spenden ab Juli 2015 bis Juni 2016.

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.

TOP 15.: Bericht der Amtsverwaltung

Entfällt.

TOP 16.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Der Bürgermeister teilt folgendes mit:

- Die Umsetzung des Neubaus einer Amtsunterkunft wird weiter verfolgt.
- Dank an die Amtsverwaltung und ehrenamtlichen Flüchtlingsbetreuer/-helfer für Flüchtlingsarbeit
- Es ist eine regelmäßige Durchführung einer Entkrautung des Klärteiches Nr. 4 in Wakendorf notwendig, damit die Klärwerte nicht negativ beeinflusst werden. Bei der nächsten Entschlammung ist der Teich Nr. 2 mit zu berücksichtigen.
- Dank an die Akteure für die Durchführung des Maifestes
- Dank an die Organisatoren des Amtsfeuerwehrtages in Ehlersdorf, ein besonderer Dank gilt dem Wehrführer
- Seit dem 01.06.2016 gibt es für beide Ortswehren einen Internetauftritt.
- Herr Sebastian Ahrens wird künftig nicht mehr als Ortswehrführer Bovenau kandidieren. Ein neuer Wahlvorschlag liegt bereits vor.
- Das nächste Bürgermeister-Gespräch findet am 29.08.2016 statt.
- Die Ausschreibung für die Sanierung des KiTa-Daches ist abgeschlossen. Die Firma Hantzsche hat den Auftrag erhalten und wird mit den Arbeiten in der 1. Hälfte der Sommerferien beginnen.
- Die Interessentenschaft Steinwehr soll bis Ende des Jahres an den Wasser- und Bodenverband übergegangen sein.
- Es wird ein neues Gemeindeblatt herausgegeben mit den Themen: Hundehaltung, Flüchtlinge, Spielplätze, Kommunalwahlen 2018, Rückschnitt von Hecken und Bäumen, Rattenbekämpfung
- Infoveranstaltung zum Thema „Windenergie“ in Büdelsdorf am 23.08.2016

- Lichterfest der Firma Nordischnet in Jevenstedt am 20.07.2016

Herr Reimers teilt mit, dass in der Gemeinde Sperrmüll entdeckt wurde und dieser entsorgt werden sollte.

Herr Arlt berichtet, dass am vergangenen Samstag beim „Public Viewing“ 100 € gesammelt wurden, die je zur Hälfte dem Kindergarten und der Jugendfeuerwehr zugute kommen sollen. Die Spende wird dem LVB zur weiteren Veranlassung übergeben.

Herr Pede erkundigt sich nach den Gebührenbescheiden des Wasser- und Bodenverbandes und bittet um Klärung, auf welcher Grundlage diese erstellt werden.

Herr Kühn fragt, welche Schritte eingeleitet werden, um die Verkehrssituation (hohe Geschwindigkeiten) in der Gemeinde zu verbessern. Herr Liebsch antwortet, dass regelmäßige Maßnahme durch den Kreis durchgeführt werden.

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 18 „Vertragsangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb einer Parzelle am Megalithgrab“ wurde beschlossen, ein Flurstück am Megalithgrab zu erwerben.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:20 Uhr.

gez. Liebsch
Jürgen Liebsch
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 14.07.2016

gez. Ernst
Isabell Ernst
(Protokollführung)